

Niedersachsen: Praktikum und Schul-Inspektion

Beitrag von „Füchsin“ vom 19. September 2005 14:59

Im Studium hatten wir jemanden vom Ministerium da, der diese Inspektionen organisiert, und der hat folgendes erzählt: Die Inspektionen sind angekündigt in der Schule und dauern zwei, drei Tage. Der Inspektor darf dann überall rumlaufen und sich einfach so bei jedem Lehrer in den Unterricht setzen, ohne Vorankündigung. Meistens wechseln sie innerhalb einer Schulstunde die Klassen. Sie schauen sich also in einer Stunde den Anfang an, und dann in der Klasse nebenan das Ende einer Stunde. Dabei haben die eine regelrechte Checkliste, worauf sie achten sollen. Dabei gibt es dann ein +, 0 und - -Bewertungssystem. Der Direktor wird **nicht** darüber informiert, was in den Klassen gelaufen ist, es wird auch in dem Bericht nichts über einzelne Lehrer geschrieben, sondern ein Gesamtbild gezeichnet.

Ich hoffe, das hilft Dir weiter